#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

#### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

328 (25.11.1896) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 328: Drittes Blatt.

Mittwoch ben 25. November

(Folgt ein viertes Blatt.)

Amtliche Bekanntmachung. Bermögens Absonderung.

Rr. 12847. Die Chefrau bes Blechnermeifters Lubwig Bergmann, Margareta geb. Schlidfupp babier, vertreten burch Rechts-anwalt Dr. Sanbere bier, Magt gegen ihren genannten Chemann mit bem Antrage, fie für berechtigt zu erklaren, ihr Bermegen von bem ihres Ches

Termin jur Berhandlung bes Rechtsfireits vor Großbergoglichem Landgericht babier, Civilfammer I, ift bestimmt auf

Dienstag ben 5. Januar 1897, Bormittage 9 Uhr.

Dies wird hiermit jur Renntnienabme ber Glaubiger befannt gemacht. Karlsrube, ben 20. November 1896.

Gerichtsichreiberei des Großberzoglichen Landgerichts.

Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag ben 29. November, Abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaal Borirag bes herrn Bfarrer und Professor Bohringer von Basel über:

"Arnold von Brescia, ein Martyrer der Freiheit im zwölften Jahrhundert."

Unentgelilicher Eintritt fur Jebermann. Bur Dedung ber Koften werben freiwillige Beitrage, ju beren Empfang eine Buchle am Emgange bes Saales aufgestellt wirb, mit Dant entgegengenommen.

Befanntmachung.

Im Hundezwinger des städt. Solacitosses des finden sich ein herrenloser schwarzer Spiger und ein weiße und geldgesteckter Pintscher, beide weiblich. Dieselben werden, salls sie nicht innerhald drei Tagen abgeholt werden, getödtet bezw. versteigert. Karlsrude, den 24. Rovember 1896. Städt. Schlachts und Viehhosperwaltung.

Etadt. Schlachts und Biehhofverwaltung.

Bismuttgett zu vermiethen.

Bismardstraße 77, 2 Treppen boch, ist eine schöne Wohnung, bestebend aus 7 Zimmern nebit Babeeinrichtung und allem Kugehör, auf den 1. April zu vermiethen. Näheres Westendstraße 21. Laiserstraße 121, eine Treppe hoch, ist auf 22. April eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Badesablinet, Küche. 2 Wansavden, 2 Kellern preiswürdig zu vermiethen. Zu erfragen im Laden dasselbst.

\*10.1. Karlstraße 57 ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, ged. Beranda, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Dachkammer, Antheil an der Wasschäftige und am Trockenspeicher auf 1. April 1897 zu vermiethen. Einzuseben Vorm. 10—12, Kachm. 3 bis 5 lihr. Käheres Walbstraße 56 im 11. Stock.

\* Ublandstraße 28 sind der 1. und 2. Stock des Seitendaues, bestehend in 2 bezw. 3 siesneren geimmern nehft Zugehör, sofort oder später des ziehbar zu vermiethen. Käheres im Borderhaus, eine Treppe hoch.

\* Walbbornstraße 19 sind im hinterhause 2 Zimmer mit oder ohne Küche sofort oder auf 1. Dezember zu vermiethen. Näheres bet Frau Dolz Wiltime.

\* Zwei schöne, nen bergerichtete Wohnungen von 5 und 7 Zimmern mit Balkon und Augebör, weftlich ber Kaiferstraße, find sofort ober später zu ver-mietben. Näberes im Kontor bes Tagblattes.

2.1. Eine freundliche Wohnung im 3. Stod, bes stehend aus 5 Zimmern, 2 Montarben und Juges hör, ist auf 1. Abril zu vermiethen. Einzuseben von 1—2 Mfr. Räheres Ablerstraße 2a, Laben.

— Auf sofort ober April sind Wohnungen von 1, 2, 3, 4, 5 und 6 Zimmern nebst Zugebor zu vermiethen. Räberes Rubolfstraße 28 im 3. Stod, Ede ber Durlacher-Allee.

\* Ein kinderloses Ebepaar oder eine alleinsstehende, alleter Dame kann in einem bessern Haufe des westlichen Stadtsbeils det einem einzelnen Herun gegen Uebernahme der Bedienung frese Bodnung (3 Zimmer mit Küche und Zugehör) auf safert ober später bekonnnen. Räheres im Kontor bes Tagblattes.

\*2.1. Im Saufe Westendstraße 46 ist auf 1. April die Bel-Etage (7 Limmer, Babesimmer Mit Einrichtung u. f. 10. nebst & Kammern) zu verwiethen. Austunft im 1. Stod von 11—1 Uhr.

\*Marienstraße 46 ist im 3. Stod ein möblirtes Zimmer mit freiem Eingang billig zu vermsethen. Daselbst können auch Gerren Mittage und Abende tisch bekommen.

\* Bor bem Müblburgeribor gelegen ift im 2. Stod eine Bohnung, mit Balfon, von 2 und 3 Zimmern zu vermietben. Räberes Kaiferstraße 243 im 3. Stod.

Lintenheimerftraße 3,
gegenüber der Gemäldegallerie,
Rheinischen Creditbank, ist im
3. Stock; 2. Stage, eine helle,
freundliche Wohnung mit Alussicht auf den botanischen Garten,
bestehend aus 4 Zimmern mit
Alfor, Küche, Speicher, Keller,
Lerrasse, Gass u. Basserleitung Zerraffe, Gas- u. Wafferleitung, auf Dpeil 1897 and zweitig ju

Laden 30 permiethen.
3.1. Kaiferftraße 121 ift auf 1. April oder auch früher ein geräumiger Laden mit auftogenden 2 Zimmern und Rüche zu vermiethen. Räberes beim Sauseigenthümer zu erfragen.

vermierben.

Schloffer-Werkstätte zu vermiethen. Die feit Jahren bestebenbe Schloffer-Werkstätte Balbstraße 29 ift mit oder ohne Wohnung auf April 1897 anderweitig zu vermiethen. Raberes Balbstraße 29 im 2. Stod.

Laden: Gefuch.

Per 1. April 1897 ober früher wird ein nicht zu großer Laben auf ber Kaiserstraße zu miethen ges sucht. Lage zwischen Marktplatz und Kronenstraße. Gest. Offerten mit Preisangabe, sind unter Nr. 8402 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bimmer 311 vermiethen.
Ein icon möblirtes Zimmer ift im 2. Stod fogleich ober auf 1. Dezember zu vermiethen: Babringerftraße 26 im 2. Stod.

\* Amalienstraße 7 ift im hinterbaus, eine Treppe both, ein gut moblirtes Zimmer an einen soliben herrn fogleich ober später zu vermiethen. Räheres baselbst.

Rapellenstraße 72 ist ein einfach möblirtes, geräumiges Mansarbengimmer mit zweichläftigem Bett mit ober obne Kost an zwei besiere Arbeiter (Kollegen) zu vermieihen. Näheres daselbst, eine Treppe boch.

Burgerfrage 11 ift im 2. Stod ein einfach aber freundlich möblirtes Zimmer, nach ber Straße gebend, fogleich ober auf 1. Dezember zu vermiethen.

6.1. Leffingftrage 41 find im 4. Stod bret uns möblirte Zimmer auf 1. April um febr billigen Breis abzugeben.

\* Augartenftraße 37 ift im 2. Stod fogleich ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Bielanbtftrage 32 ift im 3. Stod ein einfac möblirtes Bimmer fofort ober auf 1. Dezember gu

• Ein sehr bubiches Zimmer in bester Lage, Mitte ber Stadt, nabe am Marktplatz, ift sofort over auf 1. Dezember mit Benfion billigst zu vermiethen: Kreuzstraße 10, 2 Treppen boch, bei ber fl. Kirche.

3.1. Kreuzstraße 26, am Hauptbabnhof, find 1 Treppe boch zwei fein möblirte Zimmer an 1 ober 2 Herren per 1. Dezember zu vermiethen. Zu erfragen im Laben baselbst.

\* Marienftraße 88 find im hinterhau'e zwei fleine Zimmer mit Rochofen an 1 ober 2 Personen sofort zu vermiethen. Naberes im 1. Stod.

Rarl-Friedrichstraße 30, Eingang unter bem Glasbach rechts, zwei Treppen boch, ift ein mob-lirtes Zimmer zu vermiethen.

\* Raiferstraße 42, 3 Treppen boch, find ein großes, hubich möblirtes Zimmer und ein kleineres Zimmer mit ober ohne Benfion billig zu vers miethen.

\* Gegenüber bem Lofalbahnhof ist im 2. Stock ein schön möblirtes, größeres Zimmer an einen bessen herrn zu vermiethen. Näheres Kapellensstraße 74 im 2. Stock.

Schützenftraße 11, in nachfter Rabe ber Ettlingerftraße, ift im 2. Stod auf fofort ober ipater ein möblirtes Zimmer preiswardig zu vermiethen.

Bimmer zu vermiethen.

\* Rüppurerstraße 12 ift im 4. Stod sofort ein einsach möblirtes Zimmer mit besanderm Eingang.

Penfion: Amerbieten.

\*2.1. In der Nähe des Bahnhofes ist wegen Berseyung ein großes, gut möbliries Limmer nebst guter, vollständiger Bension an einen ober zwei Herren breiswurdig zu bermiethen. Bu erfragen Bilhelmstraße 15, eine Treppe hoch.

Schlafftelle zu vermiethen.

Babringerftraße 11 tommen 2 folibe Arbeiter fofort Schlafftelle erhalten. Bu erfragen im Laben.

Schlafftelle ju vermietben. Amalienftrafie 14, Ede ber Bürgerftraße, ift im ierten Sied eine Schlafftelle ju bermietben.

Dritbewohner Gesuch.
• In ein schön möblirtes Zimmer zu einem Gerrn wirb noch ein anfändiger herr gesucht: Marienstraße 15 im 8. Stock.

Berkstätte ju vermiethen.

Gine geräumige Mertflätte mit hof und Einsfahrt, für jedes Geightt geeignet, ift josort ober ipater zu vermiethen. Zu erfragen Ruboliffir, 12 im 1. Stock.

Ein Lagerichuppen,

für Bauunternehmer geeignet, mit Bureau und großem hofraum, ift fofort ober fpater zu ber-mietben: Durlacher Allee 43, parterre.

\* Ein Beauter sucht für Witte Dezember ober später in ruhigem Hause ein gut möblirtes Zimmer. Westt. Bahnbosstadtheil bevorzugt. Offerten mit Preistangabe unter Ar. 8394 an das Kontor des Franklattes erheten agblattes erbeten.

Gefucht

wird in ber Herrenstraße unmöblirtes ein Zimmer mit Benfion. Offerten mit Preisangabe unter Rr. 8398 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Gin gedeckter Naum jur Unterbringung zweier Bagen wirb gefucht. Dr. Kux & Finner.

Dienst.Antrage.

"Ein fleißiges, sauberes Mabden wirb für Saus und Ruche sofort gesucht: Rebtenbacher-frage 21, 3. Stod.

\* Ein solibes, fleißiges Mabchen, welches fich allen bauslichen Arbeiten unterzieht, findet fogleich ober auf 1. Dezember Stelle: Kaiserstraße 160 im vierten Stock.

Gin orbentliches Mabden, welches burgerlich Tochen kann, sowie ein einsaches Hausmädchen finden auf 1. Dezember sehr gute Stellen. Raberes Thurmftraße 7d im 3. Stod rechts.

Ein folibes Mabden, welches tuchtig in ber Hausarbeit ift, wird fogleich jur Aushilfe gesucht: Ratferftraße 88 im Laben.

\*2.1. Ein orbentliches jungeres Mabchen wirb i Rinbern fofort gesucht. Naberes im Kontor

Ein tüchtiges Mabden für Ruche und Saus-arbeit in eine Wirthschaft gesucht. Näheres Schubenftraße 93.

\* Ein jüngeres Mäbchen wird bes Tags über zu leichter Hausarbeit gesucht. Räheres Mariens ftraße 84 im 8. Stock.

Bum fofortigen Gintritt wird ein braves, tuchtiges und ehrliches Mabden gefucht. Raberes Kronenftraße 12 im 3. Stod.

\* Ein in jeder Beziehung erfahrenes Kinder: mädchen wird in ein feines Haus zu 2 fleinen Kindern per 1. Januar gesucht. Dasselbe muß langjährige Zeugnisse besitzen. Offerten unter Rr. 8891 an das Kontor des Tagblattes erbeien.

. 2.1. Es wird ein orbentliches Mabchen, welches etwas tochen und die hauslichen Arbeiten beforgen kann, auf 1. Dezember gesucht: Leffingstraße 40,

\*21. Ein reinliches, braves Mäbchen wird für auswärts in die Kuche gegen guten Lohn fogleich ober auf Weihnachten gesucht. Räheres Leopolds ftraße 47 im erften Stock.

\* Ein zuverläffiges Kindermadden findet fogleich ober auf 1. Dezember Stelle in Durlach, Sauptsfrage 56.

Dienst. Gefuche.

\* Ein braves Mädchen vom Lande, welches etwas kochen und allen Hausarbeiten vorstehen kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht auf 1. Dezember Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 57 im 3. Stock des Seitens

\* Ein Mäbchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann, sucht Stelle in einem bessern Hause. Dasselbe wurde auch Ausbilfstelle an-nehmen. Zu erfragen Wilhelmstraße 30, 3. Stock.

Ein Mabchen aus guter Familie sucht als Rabchen allein bei einer kleinen Familie sofort Stelle. Bu erfragen Kaiserstraße 243 im

10000 - 12 000 Mart find sofort ober fpater auf gute zweite Hypotheke an punttliche Zinszahler auszuleiben. Gefl. Of-ferten unter Rr. 8386 nimmt bas Kontor bes Tags blattes entgegen.

2500 Mark

werben gegen fünffache Sicherheit von einem Bes schäftsmann auf 1. Dezember aufzunehmen gesucht. Offerten unter B. H. 102 hauptpoftlagernd Karles

Rapital-Gefuch.

\* Auf ein Mühlenanwesen in ber Nabe von Karleruhe werben 12000 Mt. auf erften Eintrag aufzunehmen gesucht. Näheres Lessingstraße 30, parterre.

Schneider:Gefuch.

\* Amei gute Arbeiter auf Boche finben bauernbe Beschäftigung : Blumenfirage 19.

Arbeiter gesucht. Ein guter Nock : Arbeiter wird fofort gefucht.

Ed. Bosoh, Balbftrage 51.

Tüchtige Perkäuferinnen

werben per fofort gefucht.

S. Krämer, Modewaaren und Damenconfection, Raiferftraße 209.

Cigarrenbranche.

Eine Dame ober ein herr gesetten Alters mit einas Branchefenninis aur Führung eines Cigarrens Detail Geichafts gesucht. Freie Bobnung beim Laben. Offerien mit Gebaltsansprüchen unter Rr. 8397 beförbert bas Kontor bes Tagblattes.

Beifinaberin-Gefuch.
\* Eine geübte Arbeiterin für Serrrenwalche fofort und dauernd gesucht. Abress: unter Rr. 8899 im Konior bes Tagblattes abzugeben.

Beignaberin-Gefuch.

\* Ein Mabchen, welches bas Beihraben erlernt bat, findet josort bauernbe Beichäftigung: Atabemies straße 80 im Seitenbau, 2. Stock links.

Zwei Büffetdamen

für Restaurants I. Rangs fofort gesucht. Salatr bei freier Station 40—60 Mart per Monat. Offerten fieht entgegen: 3. Müller, Kaifer-

Rellnerinnen, tüchtige, mit angenebmem Aeußern, Gafthauezimmermäden, Mabchen in Birthichaft, für Küche und zum Serviren auch mehrere Brivatmabchen finden u fuchen ofort Stellen. Frau Jasper, Durlacherftraße 59

3 tüchtige Rellnerinnen fofort nach auswärts gefucht.

Büreau C. Fuhr,

Raiferftraße 133. Kellnerin.

Gine einfache, tüchtige Rellnerin finbet fofort gute Stelle. Alte Brauerei Bifchoff. herrenfirage 10.

Tüchtige Anshilfstellnerinnen

gelucht. Bu erfragen Luifenftraße 69.

\*3.1. Taglöhner und Maurer

finden lohnende Beschäftigung am Neuban der evangel. Rirche am Mühlburgerthor.

Jüngere, fleißige Mädchen finden dauernde Beschäftigung: Schuhfabrit L. Koch.

Lachnerftrage 6. Beschäftigungs-Antrag.

" Ein Mabden finbet Beschäftigung. Raberes im Kontor bes Tagblattes.

\* Auf bem Kontor einer hiefigen Cigarrenfabrik sinder ein Lebrling mit guten Schulkenntnissen iofort Lebrstelle. Demselben ist Gelegenheit geboten, sich in allen Fächern gründlich auszuhilten und erfolgt bei zufriedenstellenden Leistungen auch sofortige Bezahlung. Gintritt kann ev. auch erst im Frühjahr erfolgen. Offerten unter Ar. 8393 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junges, gewandtes Mabden aus guter Kamilie findet sofort gute Lebrstelle gegen Bergutung: Kaiserstraße 143 im Schuh-Geschäft.

Lehrmädchen!

Bwei Mabden, welche bas Kleibermachen und Zuichneiben gründlich erlernen wollen, werben unsentgeltlich angenommen: Kriegftraße 36, Seitenbau.

Lebrmadden: Gefuch.

\* Zwei orbentliche junge Mädchen, welche Luft haben, bas Kleibermachen zu erlernen, können sofort eintreten: herrenftraße 44 im 2. Stod.

Stellen-Gesuche.

\* Eine perfekte Herrschaftsklöchin gesehten Alters mit sehr guten Reugnissen such Stelle, am liebsten aur Aushilse. Abresse zu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

Ein gesetzes Fräulein, welches bie boppelte Buchsührung erlernt bat, sucht auf 1. Dezember auf einem Büreau ober als Kassiererin Stelle; basselbe würde auch eine Stelle als Berkäuserin annehmen. Zu erfragen Waldstraße 56 im hinters haus, parterre.

\* Ein älteres Frauenzimmer, welches noch nie in Stellung war, einer vürgerlichen Haushaltung selbstständig vorstehen, auch gut und sparsam kochen kann und Liebe zu Kindern dat, sowie die Krankenspflege versteht, sucht sofort für hier oder auswärts Stellung. Gest Offerten beliebe man unter Nr. 8400 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gin Dienstmädden, welches aut burgerlich tochen tann und fonft febr aut empfohlen ift, sucht sofort Stelle burch R. Trofter, Kreuistraße 17.

die Gin braves Dienstmädchen fucht auf 1. Dezember Stelle. Raberes im Kontor

Restaurationstogen, eine gute, sucht Stelle burch R. Trofter, Placeur, Kreugftrage 17.

Reftaurationstochin, eine sehr tüchtige, sucht sofort Stelle. Rä durch Frau Kühlenthal, Zähringerstraße 72.

Beschäftigungs:Gesuche.

\* Eine alleinstehende Person sucht Beschäftigung ben Tag über ober einen Monatsbienst. Zu ersfragen Durlacherstraße 63 im 8. Stod bes hinters hauses.

\* Eine junge, unabhängige Frau sucht Beschäfstigung im Baschen und Buten sowie auch zur Aushitse in einer Wirthschaftstücke. Zu erfragen Leopolbstraße 33 im 3. Stod.

\* Waldbornstraße 44, im 2. Stod bes hinters hauses, sucht ein Madchen noch Arbeit im Beiße näben und Weikstiden seber Art; basselbe würde auch bet einer Räherin als Gilssarbeiterin eintreten.

Eine Aushilfstöchin fucht Beidäftigung in Reftauration: Amaliens firage 15, 2. Sinterhaus, 4. Stod.

Damen= und Rinderkleider werben sauber und billig angefertigt: Schützen-ftraße 66 im 4. Stock. Auch würde Arbeit für ein Geschäft angenommen.

Monatsfielle-Gesuch.

• Eine alleinstehenbe Berson sucht Monatsstelle. Räberes Sofienstraße 71 im 4. Stod.

# Lauf dien ft sucht eine unabhängige, reinliche, sleißige Frau, welche schon in besseren Haufern war. Bu erfragen Gottesauerstraße 21 im 3. Stod links.

Canzunterricht.

Zeige hiermit ergebenft an, baß ich, burch Aufsforberung veranlaßt, einen Tanzursus in biefiger Sjabt für gebildete Stänbe eröffnen werbe und labe freundlichst zu bemselben ein. In dem Kurse werben außer den üblichen Tänzen Monuetto a la roine, Pas de quatre und Gavotte der Kaiserin

gelebit.

Sefl. Anmelbungen nimmt die Musikalienhands lung von Herrn Friedrich Doert, Ede der Raiserstraße, Eingang Ritterstraße, entgegen, wos selbst die Liste nebst Bedingungen ausliegen, oder an meine Abresse: Thomassaden Nr. 5, Straßs

burg. Geschloffene Gesellschaften übernehme ich gerne. Bochachtenb

Adolf Bittler, 14 no Univerfitate Tanglebrer.

tenbau.

he Luft n sofort iebsten tor bes

oppelte gember Stelle; inferin dinter= d nie altung

fochen anten-wärts . 8400 i unb

1 ontor fter,

here& gung u er:

daf=

agen nter= Beiß= ürbe eten.

lien= elle.

gen luf:

rau,

ber

per große Flasche 2 Mf.; Cognac, bochfein abgeper große Flasche DRt. 1.50; Cognac per Liter: Flafche

O. Kramer, Ratisfriebrids bireft am Schlogplag.

Himbeersaft, Berantirt rein, per Liter ohne Glas Mr. 1.40; Sherry, alt, abgelagert und rein,

per große Flasche Mt. 1.50. O. Kramer, Katl-Friebrichs bireft am Schlößplaß.

Die zur

nöthigen Artifel, als: Mandeln. Hafelnupfern, Citronat, Orangeat, Rofinen. Corinthen. Sultaninen, Grieszucker, Staubzucker, Krystallucker, Kranffeigen, Datteln, Birnenichnitte, neue Citronen, sowie alle Gewürze in frischer, tabellofer Baare empfiehlt unter billigfter Berechnung

Karl Lang, Ablerstraße 36.

Kaiserstraße 150, Telephon 335, empfiehlt frifche

Holl. Schellfische, Cabeljau, Schollen, Jander, Felchen, Ofi-ender Soles, Fluphechte, Lachs-forellen.

ff. Rauderlads, ger. Aale, Bucklinge, Sprotten, engl. Spedbachinge, ger. Schellfifche, flundern.

12 10 Uhr. Schmidt, Sofbaderei, Birtel 29.

Leipziger Stollen, Supelbrod befannter Gute, Mürbe Kuchen, Stuttgarter Mildfücke. Schmidt, Hofbaketei, Birtel 29.

Eine frische Sendung Rollmöpfe, Bismarcharinge, pomm. Bratharinge, ruff. Rronfardinen, Del Gardinen, Sardellen, fft. Rieler Sprotten, täglich frische Buckinge, holl. Galzbäringe empfiehlt

Karl Lang, Adlerstraße 36.



Grüne Häringe gum Baden, per Bfb. 20 Pfg., bei

J. Klasterer, Raiferftraße 100.

Süßrahmtafelbutter

allerfeinste, täglich frifch eintreffenb, empfehle ver Bib. Wt. 1.20, für Wiebervertäufer und bei größerer Abnahme billiger.

Fritz Leppert,



Beröffentlichung.

Bon herrn Hermann Kaiser, Inhaber ber hiefigen Raffeefiliale, erhielt ich auf meine jungfte biebbeggl. Auftlatung im Tagblatte nachstehenben Brief.

herrn Fritz Leppert, Karlsruhe.

Unter Bezugnahme auf bas von Ihnen in bem bortigen Tagblatt veröffentlichte Inferat mache bei biermit barauf aufmertfam, bag Sie in bemfelben ber Wahrheit zuwiber lautenbe Angaben

verbreiteten.

Davon abgesehen, daß ich Sie jeder fachmännischen Beurtbeilung meiner Waaren für unfähig balte, ist hauvtsächlich Ihre Angade, bezüglich eines ganz bedeutenden Wasseruslages meines braun gerösteten Kasses à Mt. 1.20 unwahr und wohl geeignet, mich zu schädigen.

Sie dätten deshalb wohl verdient, an Hand von Attesten, die ich über meine Kasses besige, für Ich have indessen nich mich mit, dem Strassichter iofort bekannt gemacht zu werden.

Ich habe indessen noch die Analysen einiger erster Autoritäten der Nahrungsmittel. Shemie aussteden, nach deren Singang ich gegen Sie und Andere, welche unwahre Angaden über mich verdreiteten, die nötbigen Schritte vornehmen werde.

Der mit entsehende Schaden kann ein underechendarer werden und muß ich Sie sür denselben so lange verantwortlich machen, als Sie mir nicht umgehend eine schriftliche Erklärung einsenden, womit Sie Ihre Angaden widerrussen.

Mit ber Ihnen gebührenben Hochachtung Hermann Kaiser.

Jebes Bort wurde ben Einbrud biefes Schreibens abicmachen. Auf bie gewünschte Erklarung wirb herr Kaiser noch etwas warten muffen.

Fritz Leppert, Amalienftraße 14.

9.1. Zu Weihnachtsgeschenken empfehle

in vellständig neuer, reichhaltigster Auswahl, in jeder Preislage. Hübsche Neuheiten in Schreibtischührehen.

154 Kaiserstrasse,

in uniiberiro

Hof-Uhrmacher,



Rottweiler Zagdpatronen — Waidmanns-Heil —

vorzügl. Durchichlagefraft, zu beziehen burch B. Kossmann. Karlstraße. 6.5.

Kantschukstempel, Pisitkarten u.

REKKAME-NEUBEJOEN

100 Karten aur Brobe 60 Bf., Katalog bazu gratisDebler's Kartens u. Stempelscheit Worden bazu gratisDebler's Kartens u. Stempelscheit Worden bazu gratis-

Lorbeerkränze,

fcon gebunden, von 3 Mf. an bei Herm. Müller, Kunftgärtner, 4.8. Raiferstraße 172, zwischen hirsch- und Douglasstraße.

Sämmtliche Drudarbeiten

Buchbinderei, Accidenzdruckerei und Schreibwaarenbandlung,

Suchinderei, Accidenzdruckerei und Schreibwaarenhandlung,
— Rhlerstraße

Geschäfts-Empsehlung.

8.2. Unterzeichneter empfiehlt fich im Umarbeiten von Betten und Möbeln towie im Aufmachen von Borbangen, Storen u. f. w. unter Busicherung reeller und puntitider Bebienung.

Alb. Däggelmann, Tapezier und Deforateur, Amalienstraße 11.

Vögeln und Säugetieren unter billigster Berechnung empfiehlt fich

Eduard Lampe, Braparator am Großberzogl. Raturalien-Rabinet Ratistube, Friedenstraße 17, 2. Stod.

Better vom Rhein

Breis 30 Bf. Bu haben bei allen Kalender-Bertänfern. für 1897
ift
infolge seiner
Neichhaltigleit, seines
Umfangs und Bilberreichtums
ber beliebteste

Wieders verfänser wollen sich wenden an ben Berleger Chr. Ichomperlen in Kahr.

Volks-Kalender.

Klofterbräu,

Schützenstraße 2. Borguglichen, billigen Mittagstifch in und außer Abonnement empfiehlt

Chr. Weigele.

# Knaben- und Jünglings-Anzüge,

befigleichen

Mäntel, Pyjecks und Câpes

für das Alter von 3—17 Jahren, empfehlen in tolossaler Auswahl, L und II. Façon,

31 M. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 20 bis 38.

Vorjährige Anzüge u. Paletots in nur guten Qualitäten,

für Schulzwecke febr geeignet, werben für bie Salfte bes Berthes abgegeben.

Spiegel & Wels,

Raiferftraße 76, Marttplat.



leidende Damen

sind die nach Vorschrift des Herrn Dr. Lahmann gefertigten Corsets das naturgemässeste, angenehmste Tragen, besonders empfohlen bei Magen-, Leber-, Nieren- etc. Leiden.

Alle Weiten sind vorräthig.

• Anfertigung nach Maass in kürzester Frist. 2.1.

A. Lucas,
173 Kaiserstrasse 173.

Grösstes Spezialgeschäft für Corsets.



Shlafröke

in unübertroffener Auswahl, vielerlei Stoffen und Garnirungen

31 M. 12, 13, 14, 16, 18 bis 40 M.

empfiehlt

Joh. Heinr. Felkel,

161 Raiferstraffe, gegenüber Hotel Erbpring,

herren- und Anaben-Aleider-Fabrik.

Baden-Württemberg

lack

2Ba

Preif

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

tereffe meiner werthen Runden bitte auf Firma Hausnummer 58 genau achten zu wollen.

# Große Preisermäßigung in Damen-Confection.

Von heute bis Weihnachten werden, um mit meinem **Esenormen** Lager in Jacken, Mänteln, Capes, Frauenmänteln etc., dabei die

entzückendsten Uenheiten der Saison,

zu räumen, zu weit ermäßigten Preisen verfauft.

Martin Krämer,

58 Raiferstraße 58.

Bitte, genau die Firma und Hausnummer 58 zu beachten.

2.1.

Süddeutsches

Spielwaaren-Musterlager

von Friedrich Roth, Stadttheil Mühlburg

(Salteftelle der Pferdebahn). Telephon 392.

Bon nun ab, nach beendigter Engrossaison, fepe ich mein auf's Reichhaltigste ausgestattetes

Spielwaaren- und Puppen-Lager

bem Détailverkauf aus und labe zur Befichtigung ber Ausstellung ergebenft ein.

### Kehrichteimer

mit Deckeln, lacfirt u. verzinkt, in extra fiarker Waare, empfiehlt in großer Auswahl

Douglasstraße 22, vis-à-vis ber alten Infanterie-Kaserne. NB. Auf die schon außerordentlich billigen Preise gewähre ich noch 5 % Rabatt.

Rodensteiner.



Burgunder Schnecken

Wilh. Lurck.

heute tommt gur Ausgabe:

Apr

Handarbeitsunterricht

Frauenarbeitsschule und im hans.

Herausgegeben

Batharina Bedenk, Hauptlehrerin der Lehrkurse jur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen,

Mathilde Pedent,

Rarlernhe.

3. Teil, 2. Seft: das Sticken M. 2.40

Bugleich empfehlen wir die bereits fruber erschienenen Teile:

1. Teil: Handnähen M. 1.60. 2. Teil: Maschinennähen M. 1.60.

3. Teil, 1. Seft: Das Sticken M. 2.40.

Sarlernhe.

Chr. Fr. Müller'ide Sofbuchhandlung.

u;

0.

ine

Als willkommene

# Festgeschenke

Stiche, Radirungen, Aquarellgravuren und Potographien in grosser Auswahl.

Kunsthandlung und Rahmenfabrik, Kaiserstrasse 149.

capet ric

# Einrahmung

von Bildern empfehle mein reiches Lager von Rahmen in nur erster und anerkannt billiger Waare.

Kunsthandlung und Rahmenfabrik, Kaiserstrasse 149.

# Farbige Photographien,

beliebte Reiseerinnerungen, empfehle aus allen Gegenden in grosser Auswahl.

Kunsthandlung und Rahmenfabrik, Kaiserstrasse 149.

## Außergewöhnlicher Gelegenheitskauf in Damen- n. Serrenwäsche als prattisches Weihnachts-Geschent.

Gin Bosten trübgewordener Damenwäsche, als: Hemden, Hosen und Jacken werden, um vor dem Weihnachts.Geschäft damit zu räumen, dedentend unter dem Kostenpreis abgegeben.
Einzelne hochelegante Reisemuster, als: Damen-Tag: und Nachthemden, Fristrmäntel, Jacken, Beinkleider und gest. Unterröcke werden, so lauge Vorrath, unter dem Herstellungswerthe verkauft.
Ein Bosten feingestickter Derren-Tagbemden, Sinc Mt. 250, dieberiger Preis Mt. 4.80.
Ein Bosten Is leinene Venschetten a Baar 38 und 48 Pfg.
Ein Bosten Is leinene Wenschetten a Baar 38 und 48 Pfg.
Ein Bosten Is leinene Wenschetten a Baar 38 und 48 Pfg.
Ein Bosten Taschenrücher, rein leinen, ½ Did. Mt. 1.—, 1.50 und 1.90, ganz weiß und mit farb. Rand.
Ein Bosten Taschenrücher mit handgest. Namen, ¾ Did. Mt. 1.80.
Der Berkauf in diesen Artikeln dauert nur die Ende dieses Monats.

#### Ede Ritterstr. Josef Maier, Kaiserstr. 161.

NB. Ein großer Boften wollene Unterfleiber, als: Semden, Sofen und Jacken, für herren, Damen und Rinber, werben 25 % unter Preis fo lange Vorrath abgegeben.

### Schirme!

Grosser Weihnachts-Ausve

Wie alljährlich, so habe auch bieses Jahr wieder einen Weihnachts-Ausverkauf in Regen- und Connenfcbirmen eröffnet.

Mein außerorbentlich reichhaltiges Lager ist bis mit den letten Nouheiten in nur solider Waare bestens sortirt und verlause bis Welhnachten zu außergewöhnlich billigen Preisen. Es ist somit Jedermann Gelegenheit geboten, sich für wenig Geld ein schönes, praktisches Weihnachtsgeschenk zu kaufen. Bitte, meine Schausenster zu belletzten, NB. Reparaturen und Heberziehen ichnell und billig. Bu gabireichem Besuche labet hochachtenb ein

Buschini Pietro, Schirmfabrikant aus Italien, Kaiserstrasse 110, Karlsruhe.

----Dind und Bertag ber Cor. Gr. Duller'fden hofbuchenblung, rebigirt unter Berantwortlichleit von gub mig Riegel in Raribrube.